



Landesgeschäftsstelle

Eisvogelweg 1
91161 Hilpoltstein
www.lbv.de

Presseinformation 69-19

„Alle Vögel sind schon da“ wird ausgezeichnet LBV-Präventionsmaßnahme in Seniorenheimen wird offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Hilpoltstein/Petersgmünd, 23.09.19 – Die Präventionsmaßnahme „Alle Vögel sind schon da – Vogelbeobachtung in vollstationären Pflegeeinrichtungen“ des LBV ist nun als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt im Rahmen des Sonderwettbewerbs „Soziale Natur – Natur für alle“ ausgezeichnet. Die Würdigung nahm heute Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer MdL, Patienten- und Pflegebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung vor. Die Auszeichnung wird vorbildlichen Projekten verliehen, die mit ihren Aktivitäten auf die Chancen aufmerksam machen, die die Natur mit ihrer biologischen Vielfalt für den sozialen Zusammenhalt bietet.

Naturbeobachtung macht Freude und fördert das Wohlbefinden. Doch viele Bewohner von vollstationären Pflegeeinrichtungen haben oft einen eingeschränkten Aktionsradius. „Mit der LBV-Präventionsmaßnahme „Alle Vögel sind schon da“ kommt die Natur vor das Fenster. Gerade bei Demenzerkrankungen hilft die Beschäftigung mit Erinnerungen motorische, sprachliche und überhaupt alltagspraktische Fähigkeiten zu erhalten“, sagt Kathrin Lichtenauer, LBV-Projekt Koordinatorin. So können die Senioren insgesamt mehr Anteil am Leben nehmen. „Der Erfolg der Maßnahme liegt darin, dass bei fast allen Bewohnern Erinnerungen an Naturbeobachtungen vorhanden sind“, so Lichtenauer weiter.

Mit diesem vorbildlichen Projekt wird ein deutliches Zeichen für das Engagement an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen in Deutschland gesetzt. Diese Aktivitäten haben die UN-Dekade-Fachjury beeindruckt. Neben der offiziellen Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhält der LBV einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die Naturvielfalt steht. Ab sofort wird das Projekt auf der Webseite der UN-Dekade in Deutschland unter www.undekade-biologischevielfalt.de vorgestellt.

Das Projekt ist eine von den Pflegekassen und der LBV-Stiftung Bayerisches Naturerbe finanzierte und für die Senioren- und Pflegeheime kostenfreie Präventionsmaßnahme. Im „Leitfaden Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen“ des GKV-Spitzenverbands, der zentralen Interessenvertretung der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, sind fünf Handlungsfelder für Präventionsmaßnahmen definiert. Die LBV-Maßnahme wirkt in drei der fünf Handlungsfelder: Sie unterstützt den Erhalt der psychosozialen

Gesundheit, stärkt die kognitiven Ressourcen und steigert die körperliche Aktivität und Mobilität.

Über das Projekt „Alle Vögel sind schon da“

Im Projektzeitraum von drei Jahren können insgesamt 76 bayerische Pflegeeinrichtungen an der Präventionsmaßnahme teilnehmen. In den teilnehmenden Senioren- und Pflegeheimen findet zunächst eine Auftaktveranstaltung für Bewohner, interessierte Angehörige und Pflegekräfte zum Thema Vogelbeobachtung und -fütterung statt. Im Anschluss wird an einer geeigneten Stelle, am besten vor einem Aufenthaltsraum mit einem großen Fenster, eine Vogel-Futterstation aufgestellt. So entsteht für die Senioren ein Platz zur Vogel- und Naturbeobachtung, der sich dann zum regelmäßigen Treffpunkt entwickeln kann. Um das Interesse zu fördern, stellt der LBV im Rahmen des Projekts entwickeltes Info- und Anschauungsmaterial bereit. Das Projekt wird außerdem als wichtiger Baustein in die Beschäftigungsangebote der Pflegeeinrichtungen integriert.

Die Wirksamkeit dieses Ansatzes und die Akzeptanz der Maßnahme bei den Bewohnern wird in einer wissenschaftlichen Begleitstudie durch die Sozial- und Organisationspsychologie der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt untersucht. Schirmherrin für das Projekt ist die bayerische Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml. Mehr Informationen zum Projekt unter www.lbv.de/allevoegel.

Informationen zur UN-Dekade Biologische Vielfalt und dem Wettbewerb

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum von 2011 bis 2020 als UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen, um dem weltweiten Rückgang der Naturvielfalt entgegenzuwirken. Ein breit verankertes Bewusstsein in unserer Gesellschaft für den großen Wert der Natur ist eine wichtige Voraussetzung. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt in Deutschland lenkt mit dem Sonderwettbewerb „Soziale Natur - Natur für alle“ den Blick auf die Chancen, die die Natur für den sozialen Zusammenhalt bietet. Ausgezeichnet werden vorbildliche Projekte an der Schnittstelle von Natur und sozialen Fragen, die zeigen, wie konkrete Maßnahmen praktisch aussehen.

Über die Auszeichnung von Projekten entscheidet eine unabhängige Fachjury, an der Vertreter/innen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen beteiligt sind. Die UN-Dekade Fachjury tagt zweimal im Jahr. Zur Beteiligung am Wettbewerb bestehen keine Fristen. Eine entsprechende Bewerbung als UN-Dekade-Projekt erfolgt online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter www.undekade-biologischevielfalt.de.

Der Begriff „biologische Vielfalt“ umfasst die Vielzahl der Tier- und Pflanzenarten sowie die Vielfalt der Mikroorganismen und Pilze. Einbezogen wird auch die genetische Vielfalt innerhalb der Arten, die sich bei Pflanzen in den verschiedenen Sorten widerspiegelt und sich bei Tieren mit den Rassen verbindet. Aber auch die verschiedenen Lebensräume und komplexe ökologische Wechselwirkungen sind Teil der biologischen Vielfalt. Die Biodiversität ist Voraussetzung für das Funktionieren der Ökosysteme mit ihren verschiedenen Ökosystemleistungen.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Kathrin Lichtenauer, Projektkoordination „Alle Vögel sind schon da“, E-Mail: allevoegel@lbv.de, Tel.: 09174/4775-7245, www.lbv.de/allevoegel

LBV-Pressestelle:

Markus Erlwein | Sonja Döfel, E-Mail: presse@lbv.de, Tel.: 09174/4775-7180 | -7184. Mobil: 0172-6873773.

Kostenfreie Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter www.lbv.de/presse. Bitte beachten Sie den dortigen Hinweis zur Verwendung.

Möchten Sie keine Pressemitteilungen von uns mehr erhalten, schreiben Sie bitte eine kurze E-Mail an presse@lbv.de.